

**NPD-Stadtverordneter Ronny Zasowk**

Stadtverwaltung Cottbus  
Büro für Stadtverordnetenangelegenheiten  
Gerold Richter  
Erich-Kästner-Platz 1  
03046 Cottbus

Cottbus, den 29. Dezember 2015

**Anfrage zur Stadtverordnetenversammlung am 27. Januar 2016**

Thema: Finanzielle Konsequenzen des Altanschießerurteils

Das Bundesverfassungsgericht hat die fragwürdige Beitragspolitik in Bezug auf sogenannte Altanschießer als verfassungswidrig erklärt. Damit geht einher, dass viele Betroffene bereits gezahlte Beiträge zurückverlangen werden.

1. Auf welche Höhe wird der Ausfall an bereits für das Jahr 2016 eingeplanten Einnahmen aus Altanschießerbeiträgen beziffert, die nun anderweitig ausgeglichen werden müssen?
2. Wie viele Betroffene haben bereits die Zurückzahlung der von ihnen entrichteten Beiträge verlangt?
3. Auf welche Höhe wird die Summe an bereits entrichteten Beiträgen prognostiziert, die an betroffene Grundstücksbesitzer zurückgezahlt werden müssen?
4. Wird es aufgrund dieses Urteils personelle Konsequenzen bei den hierfür Verantwortlichen geben?

Ich bitte um mündliche und schriftliche Beantwortung der Anfragen.

Mit freundlichen Grüßen

Ronny Zasowk